



Arbeits-Welt im Wandel

**Computer und Internet haben unsere Arbeits-Welt sehr verändert.
Diese Veränderung wird auch Digitalisierung genannt.
Und der Wandel geht immer weiter.
Er betrifft viele unterschiedliche Bereiche.
Technische Geräte werden immer weiter entwickelt.
Arbeit wird anders organisiert.
Auch unsere Freizeit verändert sich.
Ein anderes Wort für die Zukunft der Arbeit ist:
Arbeiten 4.0 (gesprochen: viernull).
Arbeiten 4.0 beschreibt,
wie Menschen und Unternehmen in Zukunft arbeiten werden.**

Tätigkeiten verändern sich Beispiel: der Bau-Ingenieur

Ralf R. hat im Jahr 1987 seinen Abschluss als Bau-Ingenieur gemacht.
Seitdem arbeitet er in diesem Beruf.
Hier berichtet er darüber:

Was hat sich in Ihrem Beruf verändert?

Als ich angefangen habe,
gab es noch technische Zeichner.
Die haben aus meinen einfachen Hand-Zeichnungen ganz genaue technische
Zeichnungen und Pläne gemacht.
Heute muss ich das selbst am Computer machen.
Die Pläne wurden früher mit der Post zu einem Prüfer geschickt.
Das hat mehrere Tage gedauert.
Jetzt geht es mit dem Internet in Sekunden.
Heute arbeite ich mit Kollegen in anderen Städten zusammen an einem Projekt.
Über das Internet können wir uns schnell verständigen.

Macht die Digitalisierung Ihre Arbeit leichter?

Ja und nein.

Einerseits hilft es viel,
wenn man sich das Bauwerk in einem 3-D-Modell am Computer ansehen kann.
Der Computer kann auch vieles gleich ausrechnen.
Deshalb werden jetzt nur noch 2 bis 3 Kollegen für ein Projekt gebraucht.
Als wir noch keine Computer hatten,
waren es noch 7 bis 8.
Andererseits haben wir jetzt mehr Stress als früher,
weil alles viel schneller gehen muss.
Oft sind die Termine so eng,
dass ich meine Arbeit kaum schaffe.

Wie ist es mit Weiter-Bildung?

In meiner Firma finden ständig Weiter-Bildungen statt.
An diesen Kursen muss jeder teilnehmen.
Wer das nicht macht und über neue Dinge nicht mehr Bescheid weiß,
verliert irgendwann seinen Arbeits-Platz.
Neue Techniken und Programme sind sehr wichtig.
Unsere Firma arbeitet auch in anderen Ländern.
Deshalb müssen wir auch andere Sprachen kennen.
In meiner Firma gibt es spezielle Englisch-Kurse.

Die digitale Arbeits-Welt

Wir sind auf dem Weg in eine **Wissens-Gesellschaft**.
Wissen und Informationen werden immer wichtiger.
Das **Internet** spielt dabei eine große Rolle.
Über das Internet können **Computer** weltweit miteinander verbunden werden.
Sie sind dann miteinander **vernetzt**.
Die Vernetzung in Fabriken und Büros nimmt immer mehr zu.
Viele einfache Arbeiten werden von Maschinen erledigt.
In Fabriken werden viele Dinge nicht mehr mit Händen und Werkzeugen,
sondern mit Computern und Robotern hergestellt.
Hier spricht man auch von **Industrie 4.0**.
Der Unterschied zu **Arbeiten 4.0** ist:
Bei Arbeiten 4.0 geht es nicht nur um die Herstellung von Dingen,
sondern um alle Bereiche in der Arbeits-Welt.

Heute arbeiten viele Menschen am Computer oder benutzen das Internet. Das wird in Zukunft noch mehr werden. Viele Menschen gehen zum Beispiel nicht mehr so oft zum Einkaufen, Sie bestellen Dinge im Internet und lassen sie nach Hause liefern. Sie können auch ganz leicht etwas im Ausland bestellen. Das Angebot wird immer größer.

Auswirkungen

Der digitale Wandel kommt auf 3-fache Weise:

1. Neue, immer schnellere Technik:

Das Arbeiten wird immer mehr vernetzt. Immer mehr Menschen brauchen Computer und Internet, um arbeiten zu können. Viele Arbeiten werden mit dem Computer gesteuert. Sie können überall auf der Welt und zu jeder Uhrzeit erledigt werden.

2. Neue Arbeiten, Produkte und Geschäfts-Modelle:

Es entstehen neue Produkte, Firmen und Berufe, zum Beispiel der Beruf Medien-Gestalter Digital und Print. Das Internet ist wie ein weltweiter Marktplatz.

3. Neue Kontakt-Formen, Einkaufs-Formen und Arbeits-Formen:

Die Menschen haben auf neuen Wegen miteinander Kontakt. Zum Beispiel über soziale Netzwerke wie Facebook oder WhatsApp. Sie können über das Internet einkaufen und bezahlen. Sie können am Computer von zu Hause arbeiten. Sie sind über ihr Handy immer erreichbar.

Der Arbeit-Nehmer in der Zukunft

- muss viel wissen und immer dazu lernen.
- kann mit Handy und Computer zu Hause oder auf Reisen arbeiten.
- kann deshalb Familie und Arbeit leichter verbinden.
- ist über das Handy oder das Internet ständig erreichbar, auch in der Freizeit.
- arbeitet über das Internet auch mit Menschen in anderen Ländern zusammen.
- muss gut mit verschiedenen Menschen umgehen können.

Arbeitsaufträge

1. Füllen Sie den Lückentext mit diesen Begriffen aus:

- **Computer**
- **Internet**
- **Berufe**
- **vernetzt**

Das Arbeiten wird immer mehr _____:

Die Menschen können überall und zu jeder Uhrzeit Informationen über das _____ austauschen.

Immer mehr Arbeiten werden mit dem _____ gesteuert.

Es entstehen neue Produkte und _____.

2. Kreuzen Sie das Kästchen für richtig oder falsch an.

	richtig	falsch
Durch neue Techniken entstehen auch neue Berufe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer mit der Schule fertig ist und einen Beruf hat, muss nicht mehr viel dazu lernen. Man findet alles im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Immer mehr Dinge werden mit der Hilfe von Computern und Robotern hergestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>